

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

297

Wien, am 8. Oktober 1934

"Wehrmann in Eisen" übersiedelt.

Ende dieser Woche übersiedelt der Wehrmann in Eisen vom Schwarzenbergplatz in eine für die Aufstellung des Wehrmannes eigens hergerichtete Nische im Arkadengang des Neuen Amtshauses in der Felderstrasse.

Der Wehrmann in Eisen ist eine Schöpfung des Bildhauers Professor J. Müllner. Er wurde während des Krieges auf dem Schwarzenbergplatz aufgestellt. Nach dem Kriege wurde er zunächst von Professor Müllner und später dann im Regimentsmuseum in der Radetzkykaserne beim Infanterieregiment Nr. 2 in Verwahrung genommen. Auf Ansuchen des Militär-Witwen- und Waisenfonds übernahm im heurigen Frühjahre Bürgermeister Richard Schmitz den Wehrmann in Eisen in das Eigentum der Stadt Wien und gab gleichzeitig der Bitte statt, dass der Wehrmann für die Zwecke des Oesterreichischen Heldendenkmales neuerlich auf dem Schwarzenbergplatz aufgestellt werde. Die feierliche Wiederaufstellung fand am 13. Mai in Anwesenheit des Bundespräsidenten, der Bundesregierung und des Bürgermeisters statt. Das Erträgnis der neuerlichen Benagelung findet bekanntlich zur Anlage eines Heldenbuches in der Krypta des Heldendenkmales Verwendung.

.....